

VITA

* 1983, Berlin

AGENTUREN

dan pearlman Markenarchitektur GmbH, Berlin

Zehenter & Partner, München

beMATES GMBH, Berlin

TERRITORY webguerillas, Berlin

PROFORMA Gesellschaft für Unternehmenskommunikation, Berlin

AUFTRAGGEBER

Kinder brauchen Matsch

Wildnisschule Berlin

Kanzlei BLUTTNER.

KUBIBE.Berlin gGmbH

Verlag W. Wächter

Vielfarb Social gGmbH

Grundschule am Kollwitzplatz

2e. Ingenieurbüro Stefan Hanke

Mittendrin Berlin GmbH

Bogenbau Johann Heber

SPD Bayerische Landesgruppe in der SPD-Bundestagsfraktion

Postgraduierten-Studiengang Europawissenschaften Berlin

WERKZEUGE

Win & MacOS

MS Office & Open Office

Adobe Photoshop

Adobe Lightroom

Adobe InDesign

Adobe Illustrator

Adobe Acrobat

Adobe Premiere

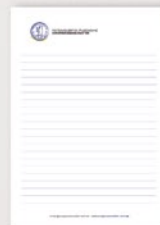
Lightworks

Geschult im Umgang mit digitalen Kameras von Canon, Nikon und Pentax.





POSTGRADUIERTEN-STUDIENGANG EUROPAWISSENSCHAFTEN

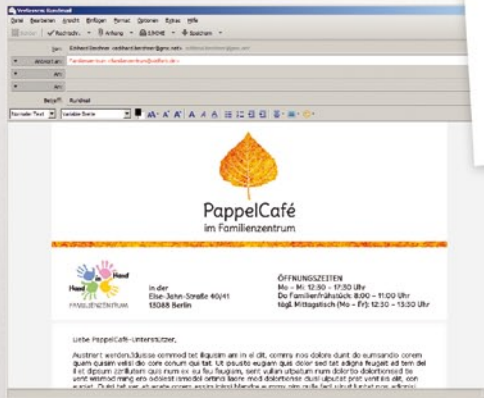


KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR					

POSTGRADUIERTEN-STUDIENGANG EUROPAWISSENSCHAFTEN

DER FREIEN, TECHNISCHEN UND HUMBOLDT UNIVERSITÄT BERLIN, 2012 – 2014

Überarbeitung (Evolution) der Bildmarke und Weiterentwicklung des Corporate Designs, Ideenentwicklung & Konzeption, Umsetzung von Büro-, Kommunikations- und Werbeanwendungen, inkl. Druck- und Produktionsabwicklung.

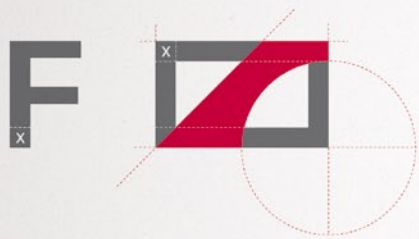


KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

VIELFARB SOCIAL - PAPPELCAFÉ, 2018

Wie „gut“ darf eine karikative Einrichtung in einem prekären Kiez aussehen, um glaubwürdig zu bleiben?

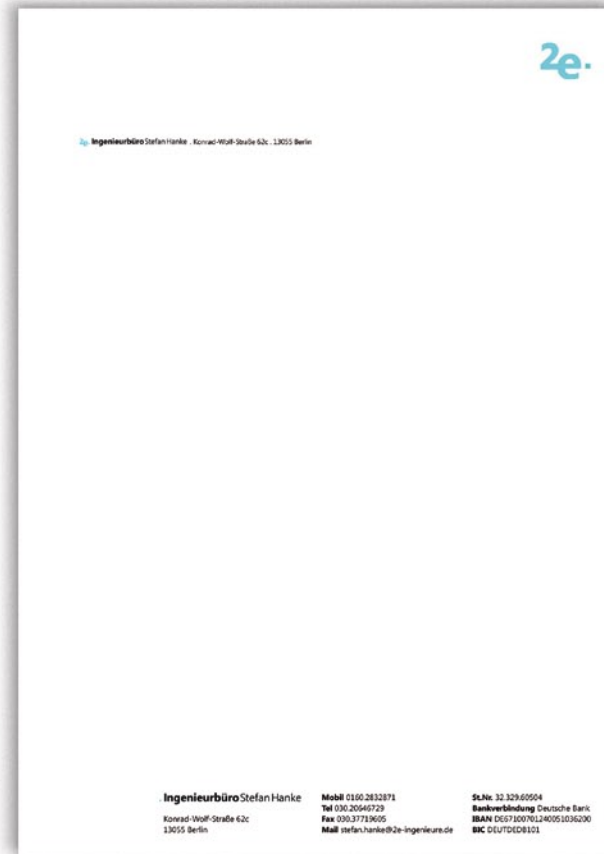
In einem zweitägigen Workshop wurden Bedürfnisse und Umfeld ausgelotet. Es wurde ein Corporate Design geschaffen, das einfach zu bedienen und von den ehrenamtlichen Betreibern auch selbst umgesetzt werden kann.



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

FASTPART KUNSTSTOFFTECHNIK GMBH, 2010
 ‚Revolutionäre‘ Neugestaltung des Logos und Entwicklung des Corporate Designs.

2e. Ingenieurbüro Stefan Hanke



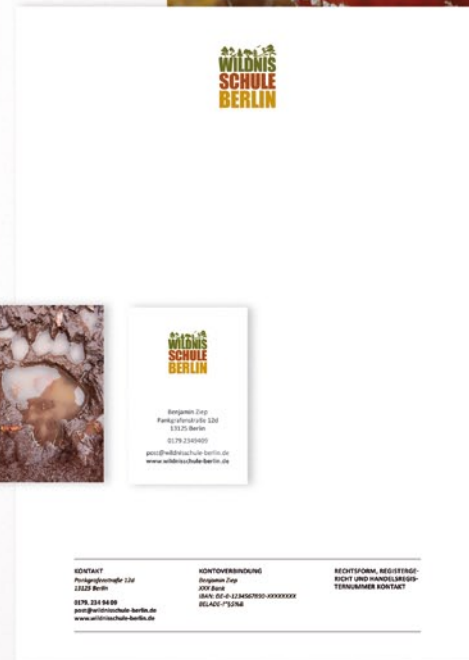
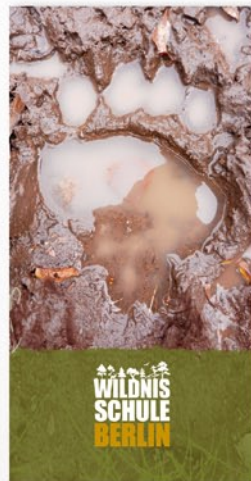
KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR					

2e. INGENIEURBÜRO, 2016

Was braucht ein Ingenieur vom Marketing her, um professionell seine Arbeit zu machen?

Mehr als einen Satz Visitenkarten und einen Briefkopf, um Rechnungen zu schreiben ist nicht nötig.

WILDNIS SCHULE BERLIN



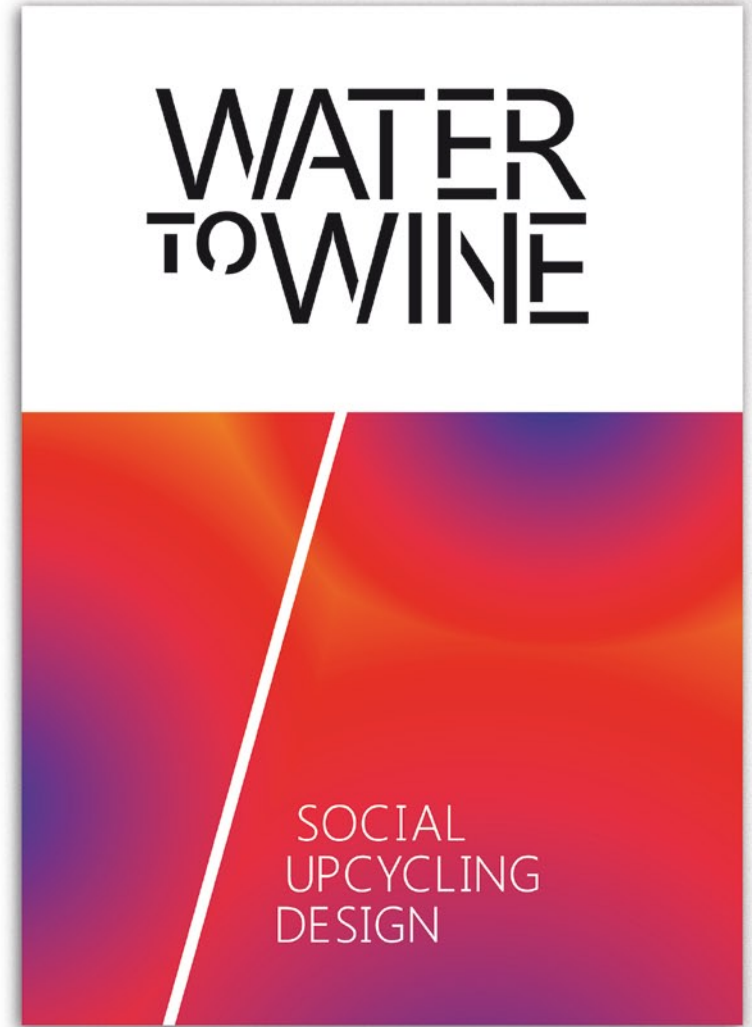
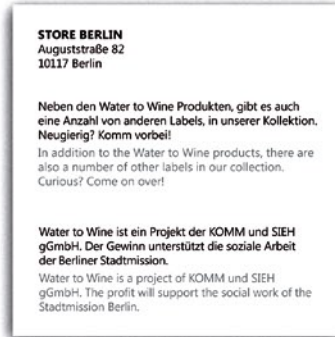
KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

WILDNISSCHULE BERLIN, 2016 – jetzt

Für einen der führenden Wildnispädagogikveranstalter in Berlin erarbeitete ich ein Corporate Design, das vor allem durch die großzügige Bildwelt Lust auf Natur machen soll. Die wurde vom Kunden selbst fotografiert und durch meine Auswahl und intensive Bearbeitung in das richtige Licht gerückt.

WATER TO WINE

SOCIAL UPCYCLING DESIGN



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, PHOTOSHOP					

WATER TO WINE (ehrenamtlich), 2012 – 2014

Entwicklung des Corporate Designs für das Upcycling-Modedesign Label von Komm&Sieh gemeinnützige GmbH. Ein Unternehmen der Berliner Stadtmission. Was mit hochpreisigen Kleidungsstücken und Accessoires angefangen hat konnte sich weiterentwickeln. Mittlerweile ist „W2W“ eine gGmbH und stellt selbst viele Produkte her. Zusätzlich können hier Firmen Ihren Mitarbeitern alternative und soziale Mitarbeiterevents spendieren.

Brot für die Welt

KREATIVWORKSHOP & AKTIONSWOCHE ZUKUNFT FAIR TEILEN!

Am Freitag für alle da - so das Motto für Brot für die Welt. Aber nicht nur das! Mit dem Kreativworkshop und der Aktionswoche für Brot für die Welt werden wir uns mit dem Thema "Zukunft fair teilen" beschäftigen. Auf dem Kreativworkshop werden wir uns mit dem Thema "Zukunft fair teilen" beschäftigen. Auf dem Kreativworkshop werden wir uns mit dem Thema "Zukunft fair teilen" beschäftigen.

WORKSHOPPHASE

Samstag, 9. Mai
12 Uhr: Anmelden
14-17 Uhr: „Wie geht's weiter?“ - Kreativworkshop, Workshops, Aktionen

Montag, 10. Mai
9:30-11 Uhr: „Wer denn?“ - Was sind die wichtigsten Themen, die wir in Zukunft fair teilen wollen?
14-18 Uhr: „Selber machen!“ - In mehreren Gruppen eigene Aktionen, die wir in der Woche umsetzen werden und vorstellen.
20 Uhr: „Wörter machen!“ - Wörter machen, Wörter spielen, Wörter malen, Wörter singen, Wörter tanzen, Wörter kochen, Wörter malen.

Dienstag, 11. Mai
9:30-11 Uhr: „Selber machen!“ - In mehreren Gruppen eigene Aktionen, die wir in der Woche umsetzen werden und vorstellen.
14-18 Uhr: „Wörter machen!“ - Wörter machen, Wörter spielen, Wörter malen, Wörter singen, Wörter tanzen, Wörter kochen, Wörter malen.

Mittwoch, 12. Mai
9:30-11 Uhr: „Selber machen!“ - In mehreren Gruppen eigene Aktionen, die wir in der Woche umsetzen werden und vorstellen.
14-18 Uhr: „Wörter machen!“ - Wörter machen, Wörter spielen, Wörter malen, Wörter singen, Wörter tanzen, Wörter kochen, Wörter malen.

15.00 Uhr Kaffeepause
16.30 Uhr Impulsvorträge und Diskussion zur Themenverteilung
17.30 Uhr Arbeitstabelle
18.30 Uhr Abendessen

Zukunft fair teilen

ZUKUNFTSFÄHIGE GEMEINDEN – BEGINNEN!

Multiplikatorinnen-Schulung am 7. Mai 2009 im Nordelbischen Zentrum für Weltmission und Kirchlichen Weltdienst (NMZ)

Vom 10. bis 11. März im Bio-Seminarhotel Lebensquelle in Fulda

Die Stadt-„Zukunftsfähiges Deutschland“ in einer übersichtlichen Form, ist ein Dokument, das die Visionen und Ideen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Zukunftsfähigen Gemeinden einfließen lässt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in die Stadt-„Zukunftsfähiges Deutschland“ einbezogen und werden in die Stadt-„Zukunftsfähiges Deutschland“ einbezogen.

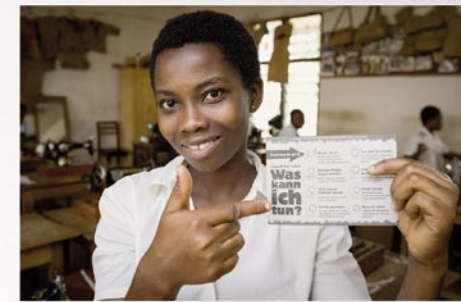
Zukunft fair teilen

Was kann ich tun?

Besser essen
Weniger Fliegen
Spür sparsam
Politik gestalten

Gut und fair kaufen
Zukunftsfähig wirtschaften
Ökower halten
Bewusst leben

Zukunft fair teilen



Zukunft fair teilen

Wir realisieren mit Partnern gemeinsame Projekte
Wir unterstützen Kirchengemeinden, Gruppen und Initiativen bei der Durchführung von Projekten
Wir diskutieren über eine zukunftsfähige Entwicklung
Wir erstellen Materialien zur Studie

Wir säen Zukunft

Arbeitsheft
Mitmach-Aktion für Groß und Klein vom Herbst 2010 bis zum 1. Advent 2011
Säen – Ernten – Nachdenken

Zukunft fair teilen

KONZEPT	LOGO	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATION, PHOTOSHOP					

BROT FÜR DIE WELT, 2011 - 2013
Art Direktion und Umsetzung von Kommunikationsmitteln (Veranstaltungsprogramme, Formulare, Aktionspostkarte mit Illustrationen). Frei und nach Corporate Design Vorgaben. Foto oben rechts (Racheal) von Johannes Küstner/Brot für die Welt.

Postkarte „Was kann ich tun?“ – Art. Nr.: 119 103 200



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

DAN PEARLMAN MARKENARCHITEKTUR GMBH, Kundenmagazin, 2017

Das Kundenmagazin von dan pearlman für alle Kunden. Informativ und hochwertige Darstellung des eigenen Portfolios. Die neue Ausgabe als Teil des Konzeptes des eigenen Corporate Marketings. A4-Format, 82 Seiten.



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, PHOTOSHOP					

VIELFARB SOCIAL - FAMILIENZENTRUM „HAND IN HAND“, 2018

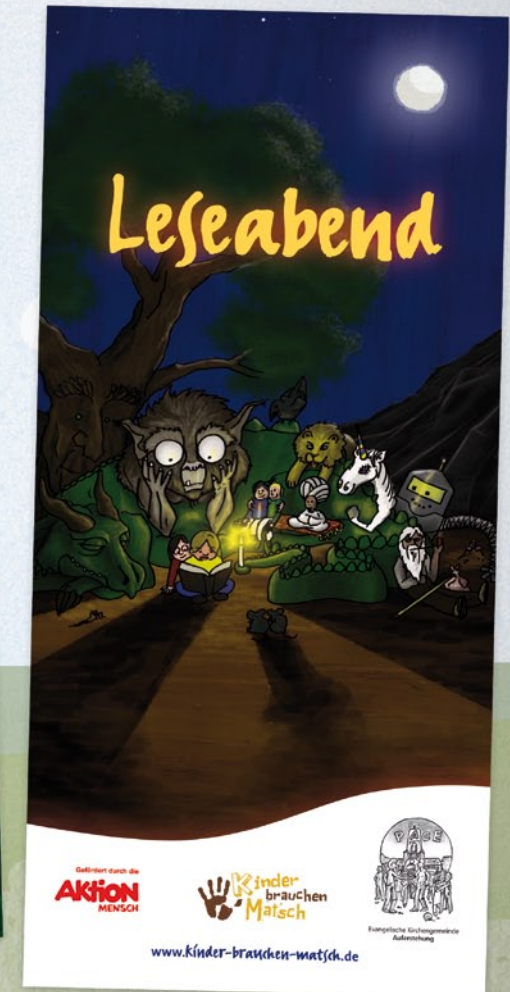
Für eine ausführliche Gesamtübersicht entwickelte ich gemeinsam mit den Mitarbeiter der Einrichtung diese 12-seitige Broschüre. Gefördert wurde sie von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, dem Bundesverband der Familienzentren e.V. und den Berliner Familienzentren.



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR					

KINDER BRAUCHEN MATSCH, 2016

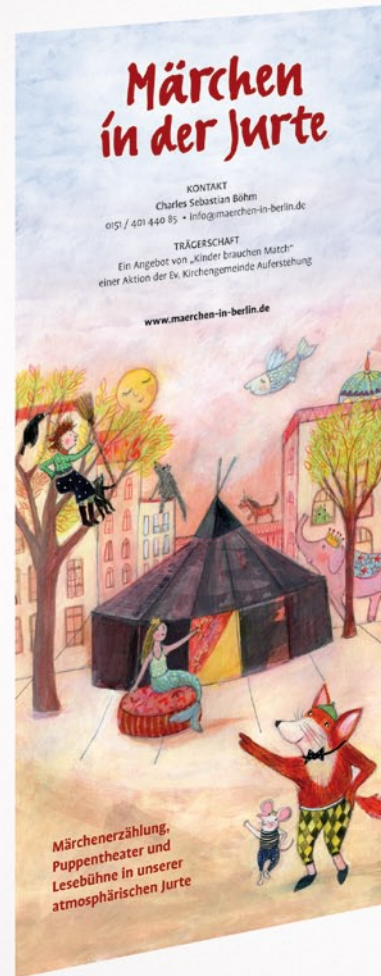
Diese Info-Plakate sind vor allem für den Einsatz bei Aktionstagen oder Themenwochen gedacht. Trotz eines kleinen Budgets konnte ‚pointiert‘ illustriert werden. Die meisten Piktogramme konnten von thenounproject.com gewonnen werden, zusätzliche Piktogramme kamen von mir.



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

KINDER BRAUCHEN MATSCH, Illustrationen, 2014 – 2018

Neben dem Layout von Flyern für Veranstaltungen sind auch Illustrationen in verschiedenen Stilen möglich. Vom Collagen-Effekt über Comicstil bis Aquarell – viele Stile sind möglich aber auch kombinierbar!



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

KINDER BRAUCHEN MATSCH, 2018

Für Straßenfeste, Märkte und Messen sind vertikale Werbebanner ideal. Viel Platz für Artwork und Informationen. Weitere Motive unterschiedlicher Künstler und Illustratoren für weitere Projekte folgen.



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, ILLUSTRATOR, PHOTOSHOP					

BOO-KING CONCERTS, 2016-2017

Dieser Veranstalter wurde 2016 gegründet, um junge Musik und den guten Zweck zusammen zu bringen. Mit „Berlin zeigt Herz“ wurde solch ein Partner für ein längerfristiges Arrangement gefunden. Die visuelle Idee wurde, neben Postern und Flyern, auch digital für Facebook und Eventim umgesetzt.

KUBIBE.BERLIN



KONZEPT	LOGO	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
INDESIGN, PHOTOSHOP					

KUBIBE BERLIN, 2018

Wie lassen sich am besten Mitarbeiter für eine Kita akquirieren? Richtig, man lässt ein „Fahndungsbild“ zeichnen und hängt dieses Plakat – inklusive Zitate – in Berliner U-Bahnhöfe. Der Rücklauf war riesig.

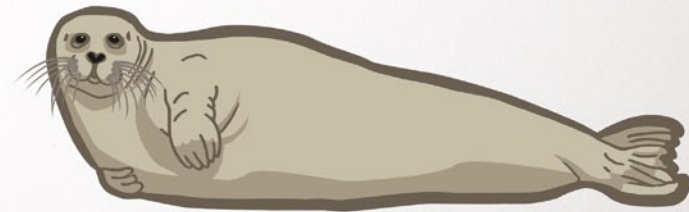
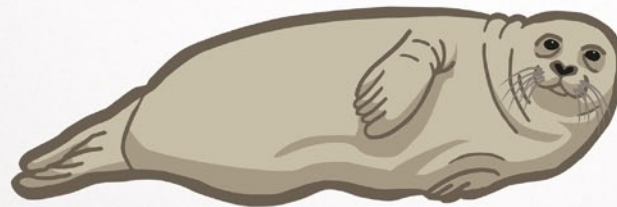
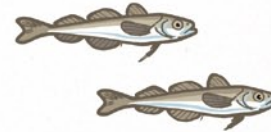
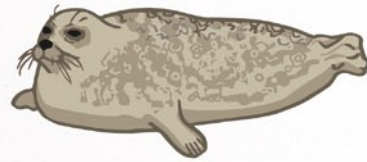
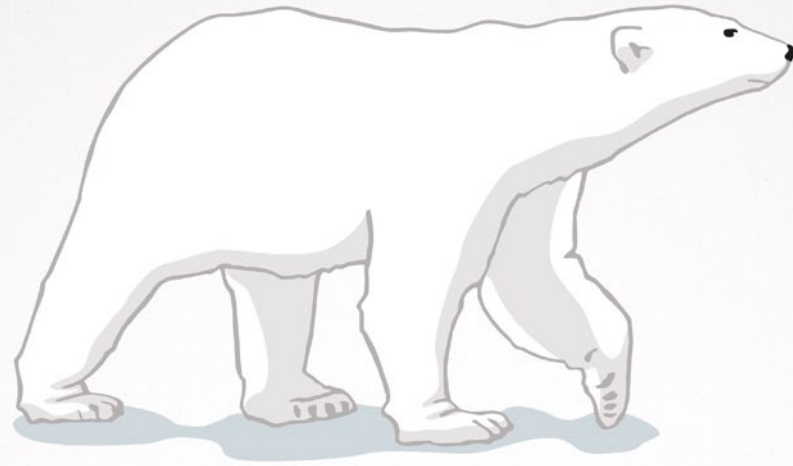


DIVERSE LOGOS, v. l. n. r

- 1. REIHE: Edition Bukhara, 2009, Pitch
- 2. REIHE: Garantiesystem Altgeräte, 2003
- 3. REIHE: frieddrums, 2009

- DJ Komar, 2013, privat
- DART, 2011, Pitch
- Simaera Audioart, 2009, Pitch

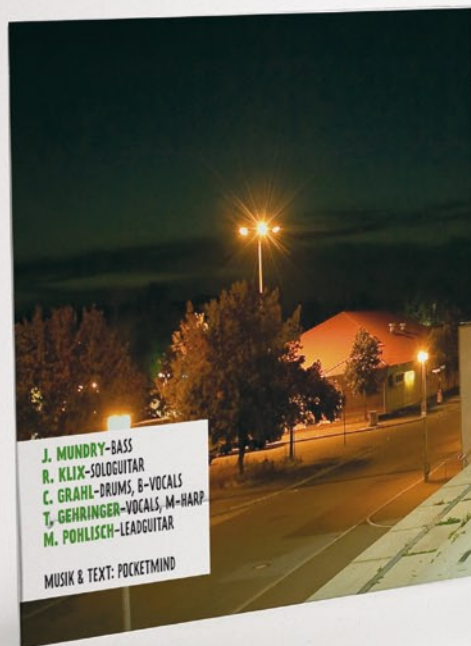
- 2e.Ingenieurbüro Stefan Hanke, 2015
- Kleemann Hüte, 2017, nicht in Benutzung
- Army of Fritz & The Cosmic Game, 2010, Band



KONZEPT	CD	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
PHOTOSHOP, ILLUSTRATOR					

ZOO ROSTOCK, 2017

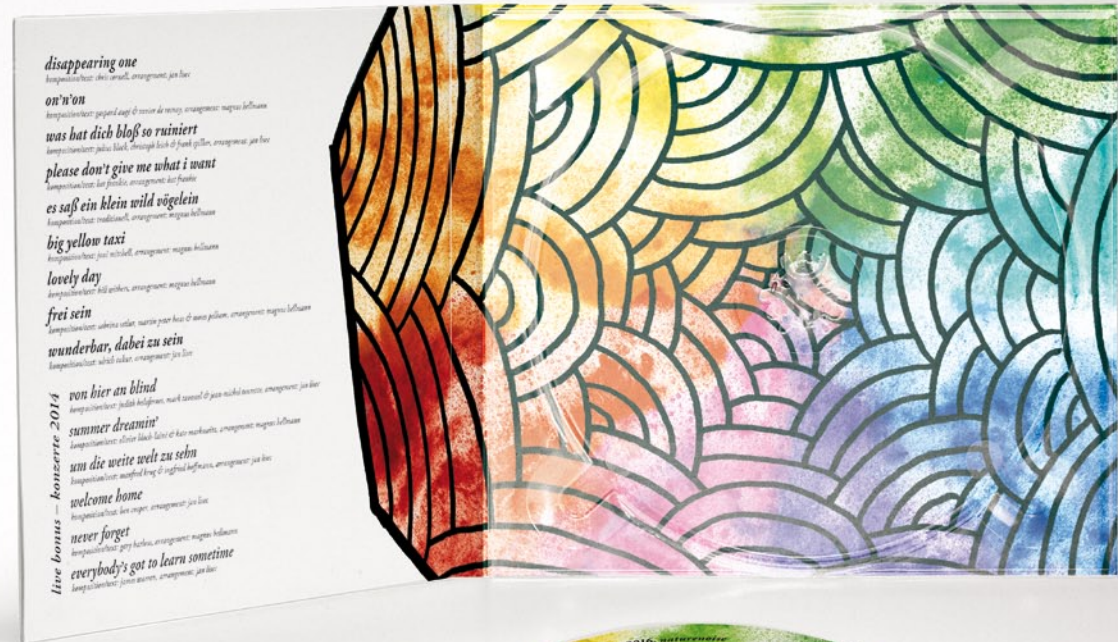
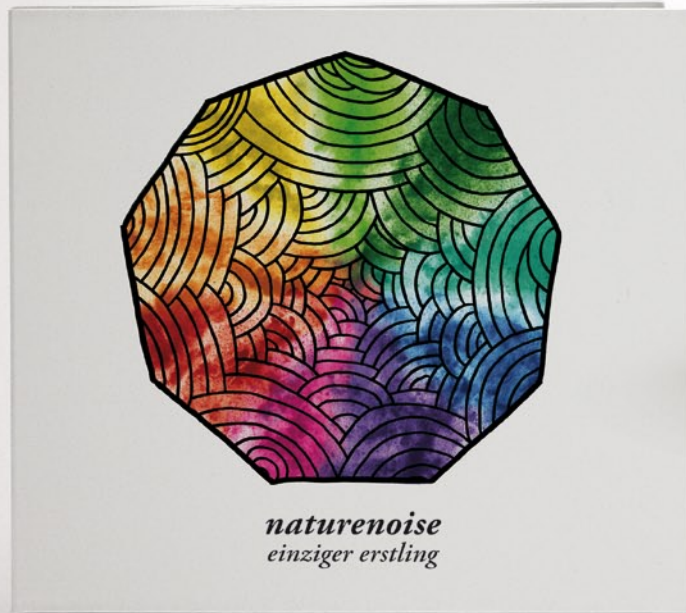
Für den Neubau des Polariums in Rostock habe ich für die dortige Dauerausstellung diverse Illustrationen der polaren Tierwelt angefertigt. Zum 800. Jahrestag der Stadt, voraussichtlich September 2018, wird es eingeweiht.



KONZEPT	LOGO	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
PHOTOSHOP, INDESIGN, ILLUSTRATOR					

CD Gestaltung POCKETMIND, 2010

Für die Berliner Rockband Pocketmind gestaltete ich die CD. Die Fotos wurden von Heidi Scherm geschossen und von mir noch leicht bearbeitet und in layouttechnisch in Szene gebracht. Inklusive eines 16-seitigen Booklets mit den Fotos und allen Songtexten.



disappearing one
on'n'on
was hat dich bloß so ruiniert
please don't give me what i want
es saß ein klein wild vögelein
big yellow taxi
lovely day
frei sein
wunderbar, dabei zu sein
von hier an blind
summer dreamin'
um die weite welt zu seh'n
welcome home
never forget
everybody's got to learn sometime



KONZEPT	LOGO	LAYOUT	FOTO	ILLU	FILM
PHOTOSHOP, INDESIGN					

CD Gestaltung NATURENOISE, 2016

Die erste CD der Acappella-Band Naturenoise hat einen farbenfrohen, weltoffenen und doch eleganten Anstrich bekommen. Bis auf die Label-Illustration steuerte ich das gesamte Artwork und das hier nicht zu sehende Signaturfoto bei.



SCYYE - NO END ON, 2016

Für den Berliner Elektro-Musiker Scyye verarbeitete ich Videomaterial, das ich etwa zwei Jahre zum Thema „Urbanität und Licht“ gesammelt habe. Sämtliches Material wurde dabei bewusst mit totaler Unschärfe gedreht. Dabei ergibt sich das Phänomen, dass alle Lichter die gleiche Größe haben und dabei als scharfes Objekt abgebildet werden.

Link zum youtube-Video [➔ Scyye - No End On](#)



KINDER BRAUCHEN MATSCH, 2018

Die Initiative dieser Evangelischen Gemeinde aus Friedrichshain ist ein Garant für gute Kinder- und Jugendarbeit. Für den zehnten Geburtstag leistet sich die Gemeinde ein großes Fest und die Dokumentation als kindgerechtes Video als Erinnerung. Auf die nächsten 10 Jahre!

Link zum Video → [10 Jahre „Kinder brauchen Matsch“](#)



lead
awards
2013

nominiert

LEAD
AWARDS
2014

KONZEPT | CD | LAYOUT | FOTO | ILLU | FILM



www.brut-magazin.de
Erste Ausgabe auch unter ‚INFO‘ anwählbar.

BRUTMAGAZIN #1, 2011 – 2013

Studentisches Videomagazin (Betreuung: Prof. Andreas Ingerl und Prof. Daniela Hensel),
Konzeption, Produktion und Produktionsleitung des Videoinhalts.

**Ausgezeichnet mit dem Silbernen Lead Award 2013 in der Kategorie „Webmagazin des Jahres“ und
nominiert für das „Tabletmagazin des Jahres“. 2014 – Nominiert in der Kategorie Hauptkategorie Online – Independent des Jahres.**



2016 EUROPA – ANFANG ODER ENDE, ENDE ODER ANFANG, 2016

Im Sommer, nach der sogenannten Flüchtlingswelle 2015, haben sich 8 Jugendliche aus Berlin rückwärts der Balkanroute auf den Weg gemacht. Sie wollten herausfinden, wo Dreh- und Angelpunkte der europäischen Flüchtlingshilfe sind. Wie geht Europa mit diesen Menschen um? Herausgekommen ist ein komplexer Film über die eigene nationale Identität und der Suche Gewissheiten aufzugeben und sich auf Fremdes einzulassen.

Link zur Dokumentation (41 Minuten) [📺 Video „2016 Europa – Anfang oder Ende, Ende oder Anfang“](#)



KULTURSCHLUND e.V., 2017 – Jetzt

Dieser Verein setzt sich für eine Förderung von Musik-, Kunst- und moderner Theaterkultur ein. Für die Produktion „Processing Kafka“ steuerte ich das provokante Key-Visual und technische Umsetzung von Plakat und Flyer bei. In den nach und nach produzierten Musikvideos wird die Musik aus der Produktion und die Thematik des Stückes einer weiteren künstlerischen Auseinandersetzung unterzogen. Es gibt 11 Lieder – es werden 11 Musikvideos.

Link zum youtube-Kanal von [👉 kulturschlund](#)

WEITERES

EHRENAMT

- 2017 – jetzt → Berliner Stadtmission, Unterstützung bei Kiezprojekten der Gemeinde Frankfurter Allee
- 2015 – 2016 → Notunterkunft Gürtelstraße, Berlin-Friedrichshain
- 2012 – 2015 → Berliner Stadtmission (für die Projekte „komm&sieh“ & „Water to Wine“)
- 2007 – 2010 → Lebenshilfe-Reisen Berlin e.V.

FILM (KONZEPT, KAMERA UND SCHNITT)

- 2018 Promo-Film zum 10-jährigen Jubiläum von „Kinder brauchen Matsch“, 1:39 min
- 2017 – 2018 Trailer und Musikvideos für diverse Musik- und Theaterprojekte des Verein „Kulturschlund e.V.“, diverse Laufzeiten
- 2016 Interne Dokumentation, Projektwoche – Projektgruppe „Fremdsein“,
Grundschule am Kollwitzplatz, 15:20 min
- 2009 – 2015 Interne Dokumentationen – Kinder- und Jugendfahrten,
Kinder brauchen Matsch – Evang. Kirchengemeinde Auferstehung, Berlin
Aufbereitung & Postproduktion, diverse Laufzeiten
- 2008 – 2010 Interne Dokumentationen – Fahrten für beeinträchtigte Kinder- und Jugendliche,
Lebenshilfe Berlin e.V., Produktion & Postproduktion, diverse Laufzeiten
- 2008 Interne Dokumentation – Workshop „Studentische Alternativen“
Albrecht Daniel Thaeer – Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 20:11 min